

Anhang III

Dokumentation
Beweidungsversuche

Dokumentation 2023:

Teilprojekt Beweidung

Hintergrund:

Aus diversen Berichten geht hervor, dass die Herbstzeitlose trittempfindlich ist. Dabei wird berichtet, dass erfahrenes Weidevieh die Herbstzeitlose in frischem Zustand nicht frisst. Die Trittschädigung bei maximal erlaubtem Viehbesatz scheint einen ausreichend großen Effekt zu haben, um eine weitere Ausbreitung der Herbstzeitlosen auf Weiden einzudämmen.

Zielsetzung:

Es soll festgestellt werden, ob eine Beweidung mit dem für extensive Beweidung zulässigen Viehbesatz für die entsprechenden Flächen einen spürbaren Effekt auf den Befall mit Herbstzeitlose hat.

Projektlaufzeit: 5 Jahre

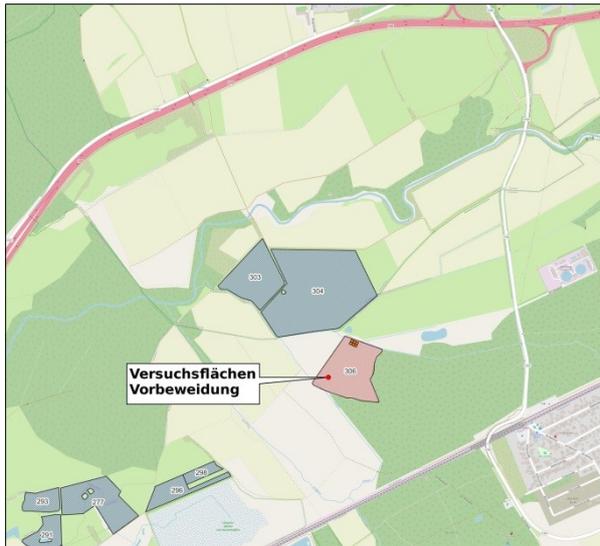
Flurstück-Nr. 306 Kinzigau von Hasselroth und Gründau-Rothenbergen

Bewirtschafter: **Klaus Fuchs**

Die Fläche wird jedes Jahr beweidet, aber nicht gemäht.



Karte 1: Lage des Flurstücks 306 im Projektgebiet



Karte 2: Detail Lage des Flurstücks 306



Karte 3: Lage der Versuchsflächen auf der Fläche

Methode:

Auf einer Fläche, die jeden Sommer / Herbst mit Rindern beweidet wird, werden die Kontrollflächen ausgezäunt, um den Rindern den Zugang zu verwehren. Die Versuchsflächen zur Beweidung sind für die Rinder frei zugänglich. Kontroll- und Beweidungsflächen werden im Frühjahr und Herbst auf Herbstzeitlose kartiert, um Unterschiede festzustellen.

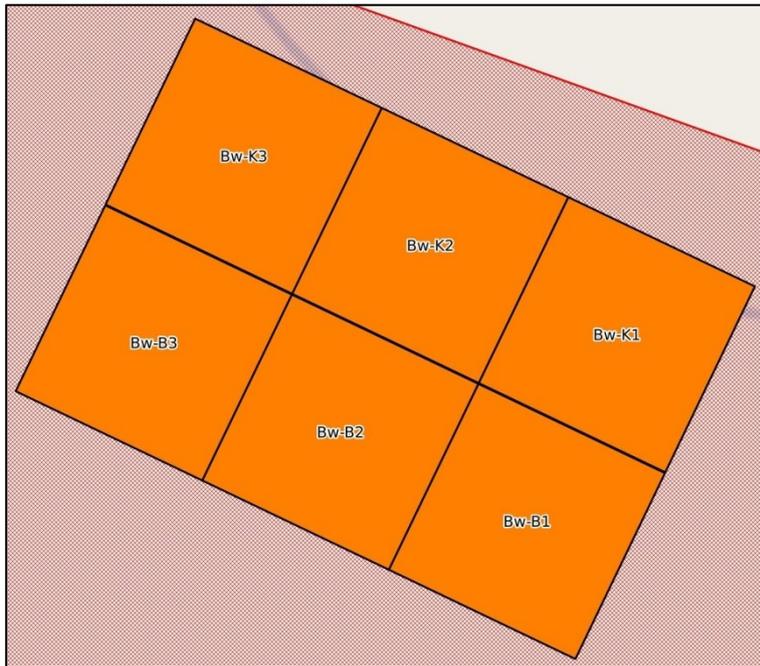
Die ursprünglich geplante Vorgehensweise, drei gezäunte 10x10m Versuchsflächen im Frühjahr vor der Mahd kurzzeitig mit Rindern zu bestücken, konnte so nicht durchgeführt werden, da aufgrund der Vergiftungsgefahr (Rinder fressen Herbstzeitlose, wenn sie hungern) und des hohen Aufwandes (kurze Umtriebszeit, Notwendigkeit einer ständigen Kontrolle) kein Rinderhalter dazu bereit war.

Versuchsaufbau:

6 Versuchsquadrate 10x10m:

- 3 Flächen, die nicht beweidet werden
- 3 Flächen, die mit maximal zulässigem Viehbestand beweidet werden

	Maßnahmen		
Kontrollflächen	K1: Keine Beweidung	K2: Keine Beweidung	K3: Keine Beweidung
Testflächen	B1: Beweidung	B2: Beweidung	B3: Beweidung



Karte 4: Versuchsfelder mit Bezeichnungen
(Bw-B*: Beweidete Flächen;
Bw-K* = unbeweidete Flächen, Kontrollen)

Frühjahr 2023

Durchführung:

07.06.2023 – 11 Personenstunden – 2 Personen

Flächenauswahl:

Die Versuchsfelder wurden so ausgewählt, dass genügend Herbstzeitlose auf den Versuchsfeldern stehen, die Felder aneinander grenzen und die Kontrollfelder gut eingezäunt werden können (d. h. am Rande der Fläche an den bestehenden Zaun anschließend).

Einmessen:

Auf der ausgewählten Fläche wurden 6 Versuchsfelder von je 10x10m als Block (2x3 Versuchsfelder) mittels Maßband eingemessen.

Die Ecken wurden mittels Weidezaunpfosten markiert.

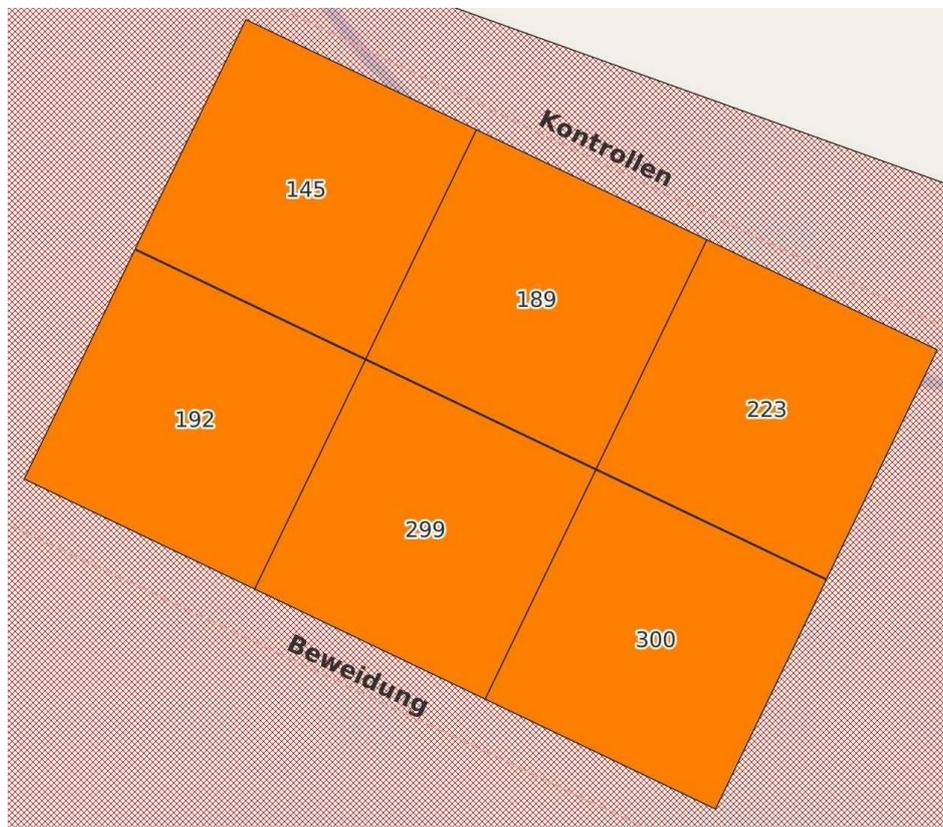
Die Grenzen der Versuchsfelder wurden mit Flatterband markiert.



Kartierung:

Auf allen Versuchsflächen wurden alle Individuen der Herbstzeitlose gezählt.

Kontrollflächen	Bw-K1	Bw-K2	Bw-K3
Anzahl HZL	223	189	145
Beweidungsflächen	Bw-B1	Bw-B2	Bw-B3
Anzahl HZL	300	299	192



Karte 5: Ergebnis der Kartierung Frühjahr 2023

Dauerhafte Markierung der Versuchsflächen:

Einmessen der Ecken der Versuchsquadrate mittels GPS zur ungefähren Lokalisierung.

Vergraben von Magneten an allen Ecken mittels Gartenschaufel, Schlagrohr und Magnetsetzer, Einsetztiefe ca. 15cm.



Beräumen der Fläche:

Entfernen von Flatterband und Weidezaunpfosten auf den Beweidungsflächen (B), um eine uneingeschränkte Bearbeitung zu ermöglichen. Die Kontrollflächen (K) bleiben gezäunt, und wurden durch entsprechende Schilder markiert.



Beweidung:

Die Beweidung der Fläche wurde vom Bewirtschafter durchgeführt. Die Herde bestand aus 8 Rindern mit Kälbern und stand von Ende Juni bis Anfang Oktober auf der Fläche.

Herbst 2023

Maßnahmendurchführung:

07.10.2023 – 5 Personenstunden – 1 Person

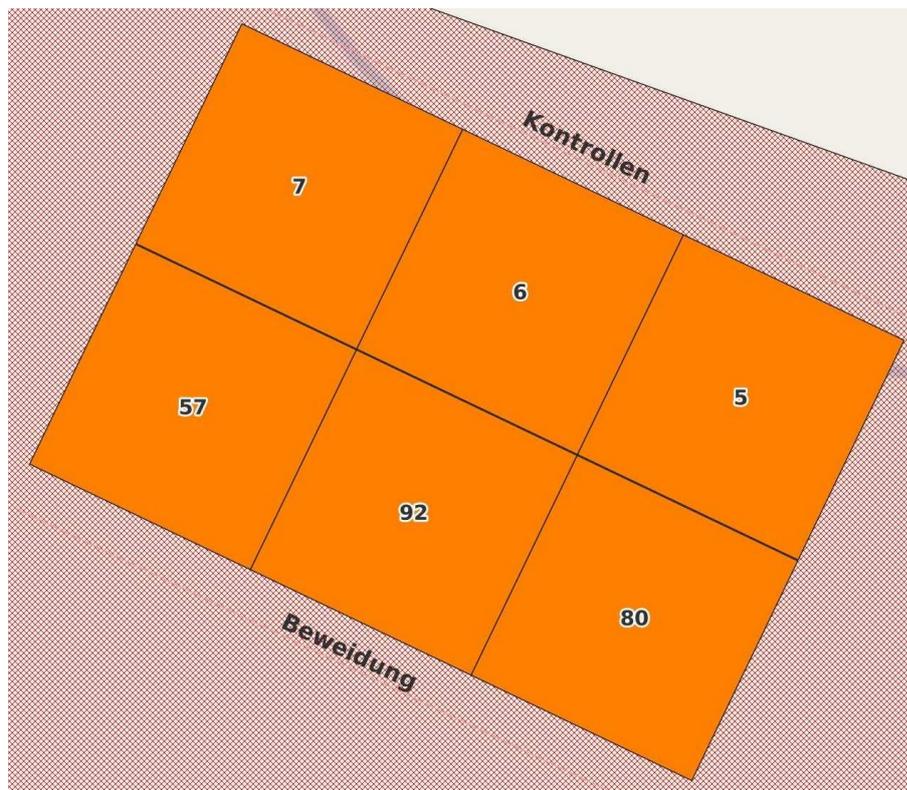
Einmessen der Versuchsflächen

Ungefähr Lokalisierung der Versuchsflächen mittels GPS, Aufspüren der vergrabenen Magnete mittels Magnetsuchgerät, Markierung mit Weidezaunpfosten, Ausspannen mit vorbereiteter Maurerschnur, die alle 10m markiert ist.

Kartierung Herbst 2023:

Auf allen Versuchsflächen wurden alle individuellen Blüten der Herbstzeitlose gezählt (einschließlich der verblühten, soweit noch erkennbar).

Kontrollflächen	Bw-K1	Bw-K2	Bw-K3
Anzahl HZL	5	6	7
Beweidungsflächen	Bw-B1	Bw-B2	Bw-B3
Anzahl HZL	80	92	57

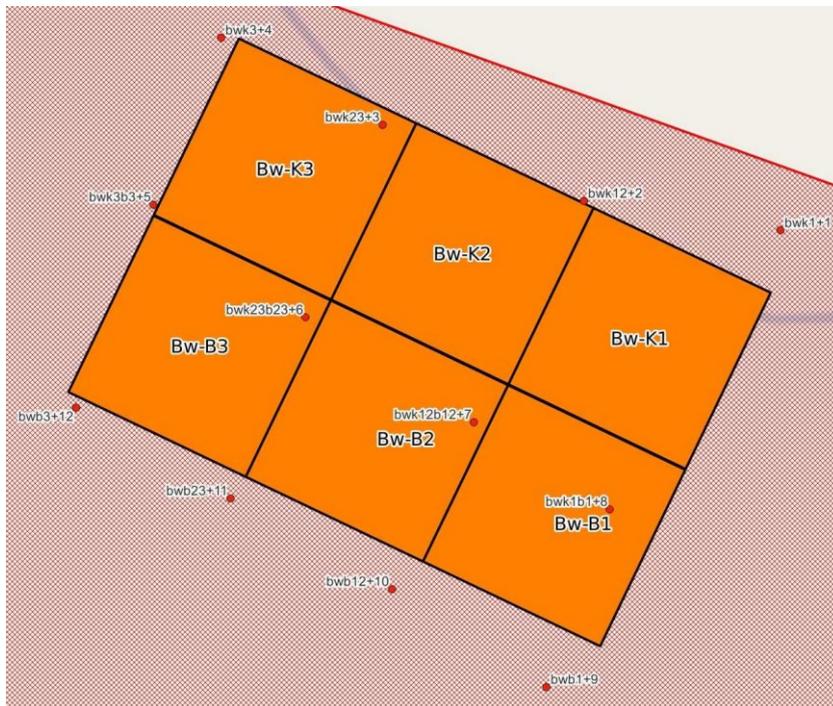


Karte 6: Ergebnisse der Kartierung Herbst 2023

Beräumen der Fläche:

Entfernen von Maurerschnur und Weidezaunpfosten auf allen Flächen, um eine uneingeschränkte Bearbeitung zu ermöglichen.

Anhang:



Karte 7: Lage der GPS-Einmeßpunkte zu den Versuchsflächen

Liste der Einmeßpunkte (kml-Datei)

name,"lat","lon","alt","acc","time"

```
bwb1+9,"50.181363","9.100502","71","0.80","2023-06-07T12:27:18.765+0200"  
bwb12+10,"50.181408","9.100392","71","0.80","2023-06-07T12:27:49.097+0200"  
bwb23+11,"50.181450","9.100277","71","0.80","2023-06-07T12:28:15.718+0200"  
bwb3+12,"50.181492","9.100167","73","0.80","2023-06-07T12:28:44.000+0200"  
bwk1+1,"50.181573","9.100668","77","2.00","2023-06-07T12:22:03.222+0200"  
bwk12+2,"50.181587","9.100528","73","1.00","2023-06-07T12:23:02.613+0200"  
bwk12b12+7,"50.181485","9.100450","69","0.80","2023-06-07T12:26:16.021+0200"  
bwk1b1+8,"50.181445","9.100547","70","0.80","2023-06-07T12:26:48.633+0200"  
bwk23+3,"50.181622","9.100385","73","1.30","2023-06-07T12:23:44.878+0200"  
bwk23b23+6,"50.181533","9.100330","75","0.90","2023-06-07T12:25:38.367+0200"  
bwk3+4,"50.181662","9.100270","74","0.80","2023-06-07T12:24:16.919+0200"  
bwk3b3+5,"50.181585","9.100222","74","0.80","2023-06-07T12:24:56.962+0200"
```

Verwendetes Material & Geräte:

- Magnetsuchgerät ProNivo SmartTrak ST101
- 12 Magnete (Fa. Attenberger)
- Magnetsetzer (Fa. Attenberger)
- 12 Weidezaunpfosten
- 170 m Flatterband
- 2x 100m Maurerschnur mit 10m-Markierungen
- Schmale Gartenschaufel (Gardenline)
- Einschlagrohr, Schlagstück & Hammer
- Smartphone (Blackview BV6000, Locus Map) zum Einmessen

